

was wann wo

KINO

Oberndorf: 17 und 20 Uhr (3D) „Rogue One: A Star Wars Story“. 17.45 und 20.15 Uhr „Sing“.

NOTDIENST

Apotheken: Apotheke Vöhringen, Spittel Apotheke, Schramberg.
Zentrale Notfalldienstnummer: 0180/51 92 92 380.

TREFFS/VORTRÄGE

Pflegeheim am Stockenberg: 14.30 bis 17 Uhr Seniorennachmittag, Café Ambiente, Fahrdienst unter 0 74 54/79 22 12.
Pflegedienst Barbara Otte: 17 bis 18.30 Uhr Kurs für pflegende Angehörige, Kölreuter Straße 8, Anmeldung: 0 74 54/59 49.

VEREINE/VERBÄNDE

Arcus e.V., Agentur für Soziales: 9 bis 12 Uhr Sprechstunde, Mühlstraße 6.
Bergfelden: 18 Uhr Häs-TÜV im Narrenheim. 19.30 Uhr Mitgliederstammtisch der Narrenfreunde „Jäkles Kropfer 1998“, Narrenheim.

SONSTIGES

Bürgerbüro: 9 bis 16 Uhr Rathaus.
Diakonie-Kleiderladen: 14 bis 16.30 Uhr, Bergstraße 37.
Kreisjugendamt: 14 bis 16.30 Uhr Sprechstunde, Marktplatz 7.
Schulsozialarbeit: 8 bis 13 Uhr Albeck-Gymnasium. 8.15 bis 10 Uhr Lina-Hähnle-Realschule. 10 bis 12 Uhr Grund- und Werkrealschule. 13 bis 14 Uhr Schülercafé.

FREIZEIT

Schülercafé Breitestraße: 12 bis 14 Uhr.
Fischingen: 18 bis 19 Uhr Bücherei im Gemeindehaus geöffnet.
Hopfau: 15 bis 18 Uhr Lesestübe im Rathaus.
Mühlheim: 20 Uhr Jugendclub.

Vorverkauf für die Opernfestspiele

Sulz/Glatt. Für gleich zwei kulturelle Glanzlichter 2017 gibt es schon Karten im Vorverkauf: Zum einen sind noch einige Tickets für das Neujahrskonzert des Residenz-Orchesters Baden-Württemberg am 1. Januar 2017 in der Stadthalle in Sulz erhältlich. Auf dem Programm beim Neujahrskonzert stehen unter anderem Musical-, Film- und Opernmelodien. Zum anderen hat der Vorverkauf für die Opernfestspiele in Glatt am 21., 22. und 28. Juli 2017 dieser Tage begonnen. Gespielt wird „Don Giovanni“ von Wolfgang Amadeus Mozart als Freiluft-Spektakel. Bei Regen ist die Aufführung in der Stadthalle in Sulz.

Info Karten gibt es im Vorverkauf bei der NECKAR-CHRONIK in Horb, bei der „Buchlese“ am Marktplatz in Sulz, bei der Buchhandlung Köhler in Horb oder im Internet unter www.reservix.de.

Pokalschießen für Vereine an Dreikönig

Mühlheim/Renfrizhausen. Die ehemaligen Mitglieder des Freizeitclubs „Stammtisch Rössle“ und der Schützenverein „Freischütz“ Empfingen laden am Freitag, 6. Januar 2017, Vereine und Gruppen aus Mühlheim und Renfrizhausen zum Vereinspokalschießen im Empfänger Schützenhaus ein. Für den sportlichen Vergleich mit dem Luftgewehr können sich die Teams bei Bernd Wöhrstein (Telefon 0151/17 78 24 39) oder Andreas Seifert (Telefon 074 85/10 74) anmelden. Aktive Schützen sind bei diesem Wettbewerb nicht zugelassen. Eine Mannschaft besteht aus drei bis fünf Schützen, wobei die drei besten in die Wertung kommen. Nach fünf Probeschüssen gibt es 13 Wertungsschüsse – zehn auf die herkömmliche Luftgewehrscheibe und drei Schüsse auf eine Glücksscheibe. Die Schießzeit beträgt pro Mannschaft 20 Minuten. Training vor dem Wettbewerb ist in Empfingen, Sulz und Vöhringen möglich, jeweils freitags von 19 bis 22 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr. Anmeldeschluss ist am 23. Dezember. Bei der Siegerehrung gibt es für die besten Teams und Einzelschützen Pokale. *ph*



SONNENUNTERGÄNGE mit beeindruckenden Farbkombinationen lassen sich auch im Winter beobachten, etwa auf der Höhe zwischen Hopfau und Dornhan. Bild: Stöhr

Durcheinander freut nur die Oma

Theater Die Schauspieler des Fischinger Sportvereins zeigen am 7. Januar 2017 zweimal das Stück „Fast wie früher“ in der Turn- und Festhalle. *Von Herold Schwind*

Die Laienspielgruppe des Sportvereins Fischingen ist schon seit Ende Oktober kräftig mit den Proben für die zwei Aufführungen am 7. Januar 2017 beschäftigt. Die SÜDWEST PRESSE hat die Akteure am Montagabend bei einer Probe besucht.

Geübt wird das Lustspiel in drei Akten „Fast wie früher“ von Bernd Gombold. Die Handlung spielt auf einem Bauernhof, der einen sehr altmodischen und einfachen Eindruck macht. Vor dem Bauernhaus steht ein Tisch mit Sitzbank und Stühlen. In der Mitte befindet sich ein „romantisches Toilettenhäuschen“, in dem zwei Personen Platz haben.

Zum Inhalt: Dem Landwirtschaftslehrepaar Sabine und Anton Berger steht das Wasser bis zum Hals, denn der veraltete Hof macht nur noch Verluste. Doch die Lösungsansätze könnten unterschiedlicher nicht sein: Anton träumt von einer millionenschweren Betriebserweiterung, doch seine Frau Sabine möchte lieber „Ferien auf dem Bauernhof“ mit Wohlfühl-Massagen und Wellness anbieten. Ein wünder Immobilienmakler wiederum plant, aus dem beschaulichen Hof ein Touristenzentrum mit riesigen Bettenburgen zu machen.



Seit einigen Wochen bereiten sich die Laienschauspieler des Fischinger Sportvereins auf die Theateraufführungen des Lustspiels „Fast wie früher“ Anfang des neuen Jahres vor. Hinten (von links): Marcus Kaupp, Ilona Schwind-Hipp, Hardy Hipp, Harald Schröder und Ralf Rebmann sowie vorne (von links): Franziska Grupp, Anna-Maria Hipp, Loni Schwind und Stefan Schröder. Bild: Schwind

Da aber keiner mit offenen Karten spielt, gibt es bald ein großes Durcheinander. Die einzige, die daran Freude hat, ist die Oma, die mit ihren Sprüchen den Rest der Familie zur Verzweiflung treibt. Was es mit dem Klohäuschen auf sich hat und ob die Bauernfamilie wieder aus dem Dilemma heraus-

kommt, wird hier noch nicht verraten. Mit Stefan Schröder, Anna-Maria Hipp, Ralf Rebmann, Ilona Schwind, Ilona Schwind-Hipp, Franziska Grupp, Harald Schröder und Marcus Kaupp geht eine erfahrene Truppe ans Werk.

Um die Maske kümmert sich Carmen Hildebrand, für die Tech-

nik sorgt Armin Schwind, die Funktionäre des SV bauten das Bühnenbild.

Info Die Aufführungen sind am Samstag, 7. Januar 2017, um 14 und um 17 Uhr in der Turn- und Festhalle in Fischingen. Karten gibt es am Veranstaltungstag an der Tages- und Abendkasse.

Polizei jagt 22-Jährigen

Unfall Ein junger Autofahrer entkam in Vöhringen, später stellte er sich freiwillig.

Sulz/Vöhringen. Ein 22-jähriger geot-Fahrer hat sich in der Nacht zum Sonntag eine Verfolgungsfahrt mit der Polizei geliefert. Der Mann war einer Polizeistreife gegen 2.35 Uhr im Bereich der Festallee aufgefallen. Als die Beamten das Auto anhalten wollten, gab der Fahrer Gas und flüchtete.

Mit Blaulicht und Martinhorn nahm die Streifenbesatzung die Verfolgung auf. Der 22-Jährige kollidierte während der Flucht mehrfach mit Gebäuden und Straßenlaternen, bevor der Autofahrer im Bereich vollständig die Kontrolle über den Wagen verlor und in einem Acker landete.

Flucht zu Fuß fortgesetzt

Der Bruchpilot setzte seine Flucht anschließend zu Fuß fort. Trotz intensiver Suche konnten die Beamten den Flüchtigen nicht ausfindig machen. Unter dem hohen Fahndungsdruck meldete sich der 22-Jährige allerdings kurz vor 5 Uhr freiwillig bei der Polizei.

Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass der junge Mann unter Alkoholeinwirkung stand und nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,7 Promille. Der 22-Jährige muss sich in einem Strafverfahren verantworten.

Notizen

Probe Bauder-Kantorei

Sulz. Die Bauder-Kantorei probt ab 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Die Stimmbildung beginnt um 19.30 Uhr.

Termin der Jugendfeuerwehr

Sulz. Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Mittwoch, 21. Dezember, um 18 Uhr im Feuerwehrhaus.

Heute Häs-TÜV

Bergfelden. Der zweite Häs-TÜV der Narrenfreunde Bergfelden ist ab 18 Uhr im Narrenheim. Es werden auch Kinder-Häs ausgegeben.

Letzter SVB-Stammtisch 2016

Bergfelden. Der letzte Stammtisch des Sportvereins Bergfelden im Jahr 2016 ist ab 17.30 Uhr im Sportheim.

Singstunde des MG

Dürrenmettstetten. Der Männerchor des Gesangvereins „Eintracht“ Dürrenmettstetten trifft sich zur Singstunde.

Päckle lassen Augen leuchten

Benefizaktion Die Übergabe der 33 „Sulzer Weihnachts-Wunschsterne“ der Diakonie fand bei einer Adventsfeier für Kinder statt.

Sulz. Strahlende Kinderaugen gab's am vergangenen Freitag beim Adventsnachmittag des „Sulzer Sonnenstrahls“ der Diakonischen Bezirksstelle und der evangelischen Kirchengemeinde im evangelischen Gemeindehaus.

Pünktlich um 15 Uhr strömten die Kinder ins evangelische Gemeindehaus. An den liebevoll und festlich gedeckten Tischen hatte jeder der jungen Besucher schnell einen Platz gefunden.

Nach einer Begrüßung, gemeinsam gesungenen Liedern und einem von einem Jungen vorgetragenen Gedicht, durften sich die Jungen und Mädchen bei Punsch und Gebäck stärken. Auch die aus Nüssen und Mandarinen bestehende Tischdeko schien gut zu schmecken – sie fand jedenfalls reißenden Absatz.

Zur großen Überraschung und Freude aller hatte der Nikolaus den Weg ins Gemeindehaus gefunden. Für sein Kommen wurde der Mann mit dem roten Umhang und einem langen weißen Bart von den Kindern mit verschiede-



Ein Rotgewandeter überreichte den Kindern ihre Geschenke von anonymen Spendern. Privatbild

nen Darbietungen belohnt. Extra für diesen Nachmittag hatten die Eingeladenen auf der Flöte und auf der Gitarre ein paar Weihnachtslieder eingeübt. Gespannt hörten die Mädchen und Jungen zu, als der Nikolaus eine Geschichte vorlas.

Dann kam für die Kinder der Höhepunkt des Tages: die Geschenkübergabe. Mit freundlichen Worten und der Ermahnung, das Päckchen ganz bestimmt erst am Heiligen Abend zu öffnen, überreichte der Nikolaus jedem Kind ein Geschenk. Dank zahlreicher anonymer Spender aus der Bevölkerung konnten dieses Jahr insgesamt 33 Wünsche von Jungen und Mädchen aus sozial schwachen Familien erfüllt werden. Die Kinder hatten hierfür im Vorfeld „Weihnachts-Wunschsterne“ ausgefüllt und abgegeben.

Gaben auch für den Nikolaus

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Wir wünschen euch frohe Weihnacht“ klang die Adventsfeier stimmungsvoll aus.

Doch auch der Nikolaus ging nicht mit leeren Händen nach Hause: Das Team bedankte sich bei dem freundlichen Gast mit einem kleinen Geschenk, verbunden mit der Ermahnung, das Päckchen nicht vor dem 24. Dezember zu öffnen.

Vorzeitiges Geschenk für die Holzhauser

Ortsentwicklung Das Engagement für den Dorfgemeinschaftsraum wird mit 4000 Euro aus dem „Gut beraten“-Fonds unterstützt.

Holzhausen/Stuttgart. Bei Lutz Strobel war die Freude am gestrigen Montagabend groß: „Heute bekam Holzhausen mit dem Bewilligungsbescheid für weitere 4000 Euro aus dem Topf ‚Gut beraten‘ ein wertvolles Weihnachtsgeschenk“, teilte der Ortsvorsteher von Holzhausen erfreut mit. Strobel wertet dies als positives Zeichen dafür, dass alle, die das Vorhaben vorantreiben, mit dem Projekt Dorfgemeinschaftsraum auf dem richtigen Weg sind.

Das Land Baden-Württemberg, über die Stabsstelle beim Staatsministerium und über die Allianz für Beteiligung haben das Engagement der Ortschaft Holzhausen erkannt und unterstützen die Beteiligten im weiteren Verfahren.

Aktuell läuft ein Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Die Ent-

scheidung darüber fällt noch vor Ostern 2017. Der CDU-Landtagsabgeordnete Stefan Teufel unterstützt diesen Antrag auf Landesmittel mit größtem Nachdruck.

Zudem wird 2017 die Restererschließung von „Holzhausen-Mitte“ erfolgen und der Dorfmittelpunkt um das Rathaus mit Backhaus sowie um den Lindenbaum neu gestaltet. In diese gesamte Neugestaltung und Erschließung soll sich räumlich und konzeptionell das barrierefreie zentrumsnahe Mehrfamilienhaus mit Dorfgemeinschaftsraum einfügen.

„Diese gesamte Situation mit Erschließung, Bebauung und Gestaltung gilt es, bürgerschaftlich und seitens der Verwaltung, des Ortschaftsrats und der Vereine zu begleiten“, ruft Lutz Strobel auf.

Ein weiterer Workshop mit Moderator Martin Müller ist im Januar vorgesehen. *cap*